

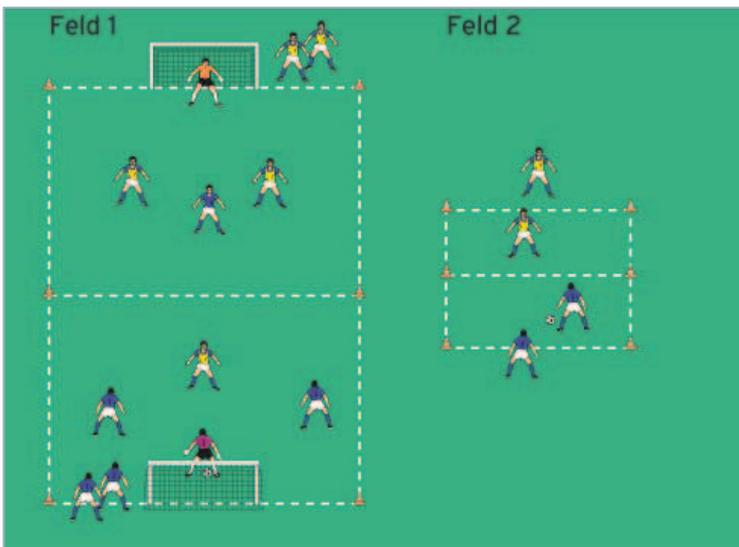


D- UND C-JUNIOREN

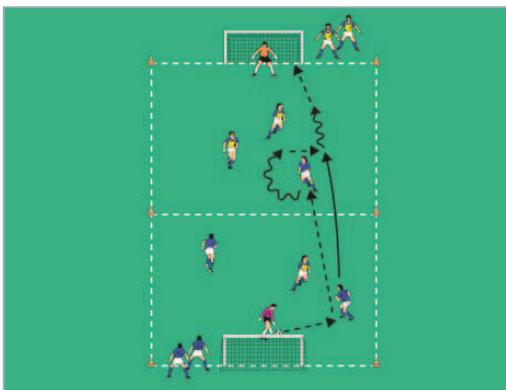
HAUPTTEIL 2:

3 gegen 3 mit 2 Zonen

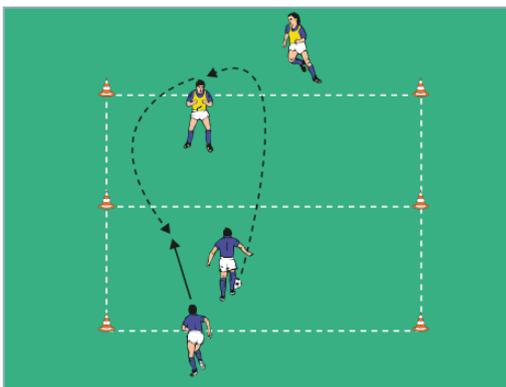
von Steffen Freund (05.07.2011)



Feld 1



Feld 2



Organisation

- Den Grundaufbau und die Gruppen beibehalten
- In Feld 1 die Mittelzone entfernen und eine Mittellinie markieren
- In Feld 2 ein Fußballtennis-Feld vergrößern und das andere entfernen

Ablauf Feld 1

- Den Grundablauf aus Hauptteil 1 beibehalten.
- Jetzt postieren sich je 2 Spieler in der eigenen und 1 Spieler in der gegnerischen Hälfte.
- Die Ballbesitzer versuchen, im 2 gegen 1 zu ihrem Mitspieler in der Angriffshälfte zu passen.
- Anschließend freies Spiel im 3 gegen 3 auf die beiden Tore mit Torhütern.
- Nach jeder Aktion gehen die Spieler auf ihre Ausgangspositionen zurück.
- Nach jeweils 2 Minuten rücken neue Spieler ins Feld.

Ablauf Feld 2

- 2 Spielerpaare bilden.
- Fußballtennis spielen: Die Paare treten im 'Doppel' gegeneinander an.
- Die Grundregeln aus Hauptteil 1 beibehalten.
- Jetzt müssen die beiden Spieler den Ball jeweils im Wechsel auf die andere Seite spielen.
- Geht der Ball ins Aus oder kann er nicht auf die andere Seite gespielt werden, erhält das gegnerische Team 1 Punkt.

Tipps und Korrekturen

- In Feld 1 wird die Aktion jeweils von den Torhütern durch ein Zuspiel auf einen der beiden Spieler in der eigenen Hälfte gestartet.
- Die Überzahl in der eigenen Hälfte dazu nutzen, Tempo aufzunehmen und zielstrebig nach vorne zu spielen.
- Gegebenenfalls die Ballbesitzer alternativ zum Zuspiel auf den Mitspieler in der gegnerischen Hälfte auch per Fernschuss aus der eigenen Hälfte abschließen lassen.
- Fußballtennis in Feld 2 ist leicht zu organisieren und eignet sich sehr gut dazu, kleinere Gruppen zu beschäftigen.
- Die Spieler sollen in diesen kleinen Spielen selbst Verantwortung übernehmen und sich möglichst selbst organisieren.

INTEGRATION

Fußball ist die Sportart Nr.1. Dies gilt insbesondere auch für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund. Ziel muss es sein, durch Respekt und Anerkennung eine hohe Identifikation und ein positives Mannschafts- und Vereinsklima für alle zu schaffen. Hierzu bietet der DFB einfache Tipps unter www.training-wissen.dfb.de.